



Platzregeln des Mühlenhof Golf & Country Club e.V.

1. Aus:

Aus wird gekennzeichnet durch weiße Pfähle und jegliche Randumzäunung. Ein Ball, der einen im Aus befindlichen Weg überquert und jenseits von diesem zur Ruhe kommt, ist Aus, auch wenn er auf einem anderen Teil des Platzes liegt.

2. Spielverbotszonen:

Spielverbotszonen sind:

1. der Bereich der Driving Range innerhalb der Penalty Area rechtsseitig der Spielbahnen 1 und 15.
 2. die Penalty Area am Wasserloch links an Bahn 8.
- Diese Spielverbotszonen dürfen nicht betreten werden.

3. Unbewegliche Hemmnisse:

- alle Hinweisschilder
- alle Penalty-Area-Begrenzungspfähle
- alle seitlich in den Roughs angebrachten Entfernungsmarkierungen

Wird die Standposition eines Spielers oder der Raum seines beabsichtigten Schwungs behindert, so darf der Spieler Erleichterung nach Regel 16.1 in Anspruch nehmen.

Zusatzinformation

Die seitlich angebrachten Entfernungspfeile dienen rein der Orientierung. Sie zeigen lediglich an, wo sich die korrekt ausgemessenen Distanzmarker (Mitte Fairway bis Anfang Grün) zu finden sind :

ROT = 100m **WEIß** = 150m **BLAU** = 200m **GELB** = 250m

4. Freileitung:

Trifft ein Ball einen Freileitungsmast oder die Freileitung, so ist der Schlag straflos zu wiederholen

5. Etikette/Spieltempo:

a) Es liegt in der Verantwortung einer Spielergruppe, Anschluss an die Gruppe vor sich zu halten. Fällt sie ein ganzes Loch hinter der Gruppe vor sich zurück und hält sie die darauf folgende Gruppe auf, so muss sie dieser Gruppe das Durchspielen ermöglichen, egal wie viele Spieler in der nachfolgenden Gruppe spielen.

b) Spieler, die einen Ball suchen, müssen nachfolgenden Spielern unverzüglich ein Zeichen zum Überholen geben, wenn der gesuchte Ball offensichtlich nicht sogleich zu finden ist (15 Sekunden suchen). Sie sollten nicht zunächst 3 Minuten suchen, bevor sie überholen lassen. Ihr Spiel sollten sie erst fortsetzen, wenn die nachfolgende Gruppe überholt und außer Reichweite ist. Aus-



nahme: Die durchspielende Gruppe muss auch einen ihrer Bälle suchen, dann spielt die Gruppe weiter, die als erste spielbereit ist.

Die Verstöße gegen die Platzregel 5 werden als Spielverzögerung (Regel 5.6.a) gewertet .

Strafe bei Verstoß gegen Platzregel:

Lochspiel: Lochverlust

Zählspiel: 2 Strafschläge

Allgemeine Regeln und Platzordnung

Grundsätzlich sollte es für alle Golfer und Golferinnen eine Selbstverständlichkeit sein, die allgemeinen Etiketteregeln und die Regeln des Fair Play gerade auf einem Golfplatz einzuhalten. Der Umgang miteinander sollte deshalb den allgemein gültigen Anstandsregeln entsprechen.

Etikette ist nichts anderes als die Höflichkeit und Rücksichtnahme auf andere Spieler, auf und neben dem Golfplatz. (vergessen Sie nicht, dass Sie mit vielen anderen Menschen auf einem Stück Land unterwegs sind, die alle ihre Bälle in die Gegend schlagen!). Etikette ist in erster Linie dazu da, um das Spiel sicherer und unterhaltsamer zu gestalten." Quelle: Das große Buch vom Golf, Gary Player u. a.

Wer diese Selbstverständlichkeiten nicht beachtet, spielt irgendein Spiel, nur kein Golf.

Quereinstieg / Bahnenhopping ist nicht erlaubt. Start ist an Tee 1; an Tee 10 darf nur gestartet werden, wenn es Spielbetrieb erlaubt und die schriftliche Genehmigung durch einen Mitarbeiter des Golfgeschäfts erteilt wurde.

Zerbrochene Tees sind am Abschlag aufzunehmen

Herausgeschlagene Rasenstücke (**Divots**) auf dem Fairway sind wieder einzusetzen.

Jeder Spieler hat eine **Pitchgabel** mitzuführen und zu benutzen. **Balleinschlaglöcher** auf dem Grün sind sofort auszubessern. Das gilt auch für alte Pitchmarken.

Es ist ein **grober Etikettenverstoß** mit Trolleys und Golfcarts über Abschläge, das Grün und / oder Vor-Grün zu fahren oder diese dort abzustellen. Das gilt auch für die Bereiche zwischen Grünbunker und Grüns.

Mitführen oder Benutzen von **Driving-Range-Bällen** auf der 18 Loch Anlage und auf dem Kurzplatz ist verboten. (Das gilt auch für Range-Bälle anderer Golfanlagen)

Maßnahme bei Verstößen:

Den Anweisungen des Marshalls ist absolut Folge zu leisten. Bei **Verstößen** wird wie folgt verfahren:



- ✚ Der Marshall notiert Namen und Anschrift des Spielers und der Spieler erhält eine schriftliche Verwarnung. Verweigert der Spieler die Angaben, ist er automatisch mit einer Platzsperre von vier Wochen belegt.
- ✚ Nach einem erneuten Verstoß, hat der Spieler den Platz sofort zu verlassen. Außerdem muss der Spieler innerhalb von zwei Monaten den Besuch eines Regelabends nachweisen.
- ✚ Bei besonders schwerwiegenden Verstößen oder ständiger Missachtung der Etikette bleiben weitere Maßnahmen bis zur absoluten Platzsperre vorbehalten.
- ✚ Werden Range-Bälle auf der 18-Loch-Anlage oder auf dem Kurzlochplatz mitgeführt oder benutzt, ist ein Verwarngeld von 25,-- € zu zahlen.
- ✚ Wer die Anweisungen des Marshalls nicht befolgt, hat den Platz sofort zu verlassen. Es folgt außerdem eine Platzsperre von zwei Wochen.

Der Vorstand und der Golfplatzbetreiber